



Sammlung Theaterzettel

Das Tagebuch

Bauernfeld, Eduard von

1868-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



792.
Nr. 81. Freitag, den 28. Februar 1868.

2
3
Sand in die Augen. 159

Lustspiel in zwei Aufzügen, frei nach dem Französischen von Fr. Arnold Struch.

Doktor Müller	.	.	.	Herr Müller.
Ottilie, seine Frau	.	.	.	Frau Kocke.
Klotilde, ihre Tochter	.	.	.	Fräul. Kläger.
Wimmer, Rentier	.	.	.	Herr Pichler.
Babette, seine Frau	.	.	.	Fräul. Huber.
Ferdinand, sein Sohn	.	.	.	Herr Eichrodt.
Kippelberger, sein Onkel	.	.	.	Herr Werner.
Therese, Köchin	.	.	.	Fräul. E. Bissinger.
Toni, Stubenmädchen	bei Ottilien	.	.	Fräul. A. Bissinger.
Anna, Stubenmädchen	bei Wimmer	.	.	Fräul. Eichler.
Ein Tapezier	.	.	.	Herr Janson.
Ein Koch	.	.	.	Herr Mejo.
Ein Kommiss	.	.	.	Herr Mödlinger.
Ein Jäger	.	.	.	Herr Fleischmann.
Ein Livreebedienter	.	.	.	Herr Fischer.
Ein Kammerdiener	.	.	.	Herr Peters.

Hierauf:

1
3
Das Tagebuch. 16

Lustspiel in 2 Abtheilungen, von Ed. Bauernefeld.

Kaschler, Advokat	.	.	.	Herr Pichler.
Seine Frau	.	.	.	Frau Kocke.
Lucie, seine Mündel	.	.	.	Frau Jacobi.
Hauptmann Wiese	.	.	.	Herr Hanisch.
Lieutenant Born	.	.	.	Herr Eichrodt.
Diener bei Kaschler	.	.	.	Herr Peters.

Der erste Akt spielt in einer großen Stadt, der zweite auf einem Landgute.

Anfang 8 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krant: Herr Michelsen. Herr Knapp.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 45 Minuten	von Mannheim nach Ludwigshafen.
" 9 " —	" " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt.
" 9 " 45	" " Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.